

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 352.

Freitag den 17. December.

1852.

Bekanntmachung,

die Abgabe für Abwartung der Röhrrwasser betreffend.

Die zeither für Abwartung der Röhrrwasser in Privathäusern entrichtete Abgabe, welche von den bei unseren Künsten angestellten Röhrrmännern zu Neujahr jeden Jahres erhoben wurde und einen Theil ihres Dienstinkommens ausmachte, war nach festen Sätzen nicht normirt, und es führte dies, so wie das dabei übliche Neujahrgratuliren zu manchen Ungleichheiten und Unzuträglichkeiten. Wir haben daher im Einverständnisse mit den Herren Stadtverordneten das Einkommen der Röhrrmänner fixirt und das zeither gebräuchlich gewesene Neujahrgratuliren denselben auf das Strengste untersagt, die von nun an der Stadtcasse zufließende Abgabe für Beaufsichtigung und Abwartung der Röhrrwasser von Privaten aber in der Weise festgesetzt, daß

3 Thlr. — Ngr. für jedes treibende Wasser und
2 Thlr. 15 Ngr. von jedem Ueberfalle

jährlich zu entrichten sind.

Diese Abgabe wird hiernach von und mit dem nächsten Jahre an, in zwei halbjährigen Terminen und zwar in den Monaten Juni und December durch unsere Einnahmestube gegen deren Quittung von den betreffenden Hausbesitzern erhoben werden. Dagegen soll die Erhebung dieser Gebühr für dieses Jahr noch nach den zeither entrichteten Sätzen und zwar ebenfalls durch unsere Einnahmestube erfolgen.

Leipzig, den 13. December 1852.

Der Rath der Stadt Leipzig.
K o p.

Leipziger Börse am 16. December.

Eisenbahnen.	Br.	Gold.	Eisenbahnen.	Br.	Gold.
Altona-Kieler . . .	106	107 1/2	Magdebg.-Leipziger.	—	289
Berlin-Anhalt. La. A.	137 1/4	137 1/2	Sächs.-Baiersche . .	61 1/4	91 1/2
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische .	102	101 1/4
Berlin-Stettiner . .	144	143 1/2	Thüringische	—	91 1/2
Cöln-Mindener . . .	118	—	Preuss. Bank-Anth.	—	—
Friodr.-Wilh.-Nord-	—	—	Oesterr. Bank-Noten	89 1/4	89
bahn	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	164
Leipzig-Dresdner . .	186	185 1/4	besbank La. A. . . .	—	—
Löbau-Zittauer . . .	26	—	do. La. B.	139 1/2	139

Tageskalender.

Theater. 41. Abonnementsvorstellung.

Zum ersten Male:

Struensee.

Trauerspiel in 5 Acten von Michael Beer.

Ouverture und zur Handlung gehörige Musik von Giacomo Meyerbeer.

(Regie: Herr Rudolph.)

Personen:

Caroline Mathilde, Prinzessin v. Wales, Gemahlin Christian VII., Königin von Dänemark.	Fräul. Schäfer.
Juliane Marie, Witwe Friedrich V., Stiefmutter des regierenden Königs.	Huber.
Graf Friedrich Struensee, Staats- u. Cabinetsminister.	Herr Rudolph.
Graf Enwald Brandt, erster Kammerherr.	v. Diegraven.
Graf Langen-Schberg, Oberstleutnant, Mitglied des ehemaligen Staatsraths.	Stürmer.
Oberst Müller, Commandeur eines Cavallerie-Regiments.	Herboldt.
Fräul. Schack-Rathlow, geheimer Rath.	Pauli.
Doc Guldberg, Rath im Dienste der Königin Witwe.	Spott.

v. Löwenstjöld, Hauptmann in der Norwegischen

Garde,	Herr Böckel.
Gräfin Ulfeld,	Fräul. Buch.
Gräfin Nees,	Grondona.
Robert Keith, engl. Botschafter am dänischen Hof,	Herr Saalbach.
Pfarrer Struensee, Vater des Ministers,	Behr.
Emmy Roslyn, Kammerfrau d. Königin Mathilde,	Fräul. Kalburg.
Detlev, 16 Jahre alt, im Dienste des Grafen Struensee,	Fräul. Liebich.
Johannes, Diener des Pfarrer Struensee,	Herr Lobe.
Ein Polizeichef	Stephan.
Ein Kammerdiener des Grafen Struensee	Ludwig.
Ein Page der Königin Juliane	Frau Fischer.
Ein Page der Königin Mathilde	Fräul. Kaufmann.
Christian Spenne, ein Soldat von der Norwegischen	

Garde,

Schulmeister	Herr Schneider.
Babe, Chirurgus	Menzel.
Hooge,	Ballmann.
Stins,	Cramer.
Andreas,	Bindemann.
Wirthin zum Elephanten	Klemm.
Conrad, ihr Sohn	Frau Müller.
Ein Kerkermeister.	Herr Müller.

Damen der Königin Mathilde. Damen der Königin Juliane. Hofherren. Officiere. Pagen. Hofleute. Mafken. Wachen.

Ort der Handlung: Im ersten Act auf dem Schlosse Christiansburg bei Kopenhagen. Im zweiten auf dem Schlosse bei Friedrichsburg, zum Schlusse in Kopenhagen. Im dritten Act: Zu Anfang in Kopenhagen, zum Schlusse auf Christiansburg. Im vierten Act: Die erste Scene spielt in einem Dorfe bei Rendsburg, die zweite in Kopenhagen, die dritte zu Kronenburg und im fünften Act zu Kopenhagen.

Zeit der Handlung: 1792.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.
E. A. Klemm's Schreibanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) und Musik-Salon (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Mühle, 1. Et.